

Anlage 1

Fragen für die Ausschusssitzung Schule und Sport der Stadt Norderstedt, am 18.04.2018:

Raumprogramm der Stadt Norderstedt für Schulgebäude:

Auf der letzten Ausschusssitzung für Schule und Sport am 07.03.2018 wurde leider beschlossen, dass das Raumprogramm der Stadt Norderstedt für Schulgebäude nicht den aktuellen Anforderungen an Schule angepasst werden soll.

Damit haben Sie u.a. beschlossen, dass im Raumprogramm keine G9-Gymnasien vorgesehen sind. Im neuen Schuljahr haben wir aber drei davon in Norderstedt. Ebenso haben Sie beschlossen, dass für alle Gemeinschaftsschulen in unserer Stadt keine Besprechungsräume vorgesehen sind. Außerdem ist auch die offene Ganztageschule nicht im Raumprogramm enthalten und bekommt somit auch keine Räume zugewiesen.

Im Übrigen haben sich die heutigen Anforderungen an Schule deutlich verändert (Stichworte: heterogene Schülerschaft, Differenzierung im Unterricht, Inklusion). Auch diese Aspekte wollen sie nicht berücksichtigen.

Hierzu stellen nicht nur Städte wie München oder Bundesländer wie Baden Württemberg fest, dass hier ein erhöhter Raumbedarf besteht (...siehe hierzu u.a. auch den Bericht des Referats für Bildung und Sport der Stadt München).

Frage: Wollen Sie Ihre Entscheidung der letzten Sitzung nicht doch noch einmal überdenken und den aktuellen Anforderungen an Schule Rechnung tragen? Gerade beim G9-Thema scheint hier doch dringender Handlungsbedarf zu bestehen.

Norderstedt, den 18.04.2018

Thomas Thedens
Glashütter Damm 188 A
22851 Norderstedt